

Böll-SH Rat

Christoph Thomsen

© Christoph Thomsen



Was hat dich dazu bewegt, Teil des Böll-SH Rats zu werden?

In den vergangenen Jahren hat sich eine sehr fruchtbare und freundschaftliche Zusammenarbeit mit Böll-SH ergeben, insbesondere mit bewirk.sh. Die Vielfalt an Projekten und das Arbeitsklima erinnern mich stark an „meinen“ Verein BobenOp, so dass ich mich im Anscharpark fast wie zu Hause fühle.

Welches Thema der Stiftung liegt dir besonders am Herzen – und warum?

Alles rund um Klimaschutz, von Energie über Mobilität bis hin zu naturbasiertem Klimaschutz und Suffizienz. Dazu wertschätzende (Klima-)Kommunikation und (neuerdings auch) Dritte Orte/Liveability, denn neben allem „Gutes TUN“ wünsche ich mir Orte für Begegnung, an denen ich einfach nur SEIN darf.

Was motiviert dich zu deinem gesellschaftlichem oder politischem Engagement?

Es macht einfach Spaß in die (kollektive) Selbstwirksamkeit zu kommen und zu sehen, dass wir lokal und regional Dinge verändern können und auch das soziale Miteinander positiv beeinflussen.

Welche drei Emojis beschreiben dich?

